**EWB verschickt Selbstablesekarten**

**Zählerstände per Post oder Online-Kundenportal übermitteln**

**Verbrauchsdaten müssen bis 30. November vorliegen**

**Bünde**. Die Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH (EWB) führt in den kommenden Tagen wieder die jährliche Zählerablesung durch. Dafür finden alle Haushalte ab Freitag, 15. November, eine Selbstablesekarte in ihren Briefkästen. Mit der ausgefüllten und kostenfrei abgeschickten Karte übermitteln die Verbraucher ihre Strom-, Gas- und Wasserverbrauchsdaten zur Erstellung der Jahresverbrauchsabrechnung. Damit dies reibungslos funktioniert, müssen alle Daten bis zum 30. November 2019 bei der EWB vorliegen. Wer sich den Gang zum Briefkasten sparen möchte, der übermittelt die Daten einfach und bequem über das Internet. Das geht zu jeder Tages- und Nachtzeit unter [www.ewb.aov.de](http://www.ewb.aov.de) und ist ruckzuck erledigt.

Egal für welche Variante sich die Bürger entscheiden: „Es ist sehr wichtig, dass der Rücksendetermin eingehalten wird, damit wir alle Rechnungsläufe korrekt, pünktlich und kundenfreundlich abwickeln können“, sagt Thorsten Maatz, Leiter des EWB-Kundenservice. „Sollten wir keine Daten zugeschickt bekommen, müssen wir den Verbrauch schätzen.“ Er weist auch noch einmal darauf hin, dass auch Haushalte, die ihr Erdgas nicht von der EWB beziehen, eine Selbstablesekarte zugesandt bekommen. Als Betreiber des lokalen Gasnetzes ist die EWB dazu verpflichtet, einmal im Jahr sämtliche Zählerstände in ihrem Versorgungsgebiet zu ermitteln.

Ausgenommen sind nur Wärme-Service-Kunden. Diese bekommen ab dem 18. November Besuch von einem EWB-Ableser. Eigentümer von Mietshäusern oder Hausverwalter können unter 05223 967-112 auch einen individuellen Ablesetermin vereinbaren. Unter dieser Nummer bekommen auch alle Verbraucher mögliche Fragen zur Ablesung beantwortet.

**Über die Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH**

Die Energie- und Wasserversorgung Bünde GmbH versorgt in Bünde, Kirchlengern, Rödinghausen rund. 27.000 Kunden mit Trinkwasser, rund 14.000 Kunden mit Strom, sowie mehr als 20.000 Kunden mit Erdgas und Wärme, in die Stadt Spenge werden Erdgas, Wärme und Strom geliefert. Anteilseigner sind die Bünder Bäder GmbH bzw. die Stadt Bünde sowie die Gemeinde Kirchlengern. Das Unternehmen EWB steht für die Versorgung mit Erdgas, Wasser, Wärme und Strom sowie den Betrieb und die Führung von Energienetzen, ferner für die Wahrnehmung von zukunftsorientierten und innovativen Energie- und Wärmeversorgungsaufgaben. Das Unternehmen beschäftigt 85Mitarbeiter einschließlich Auszubildenden und wird geleitet von Geschäftsführer Alfred Würzinger.

|  |
| --- |
| Pressekontakt  Alfred Würzinger  Telefon 05223 967-141 [gf@ewb.aov.de](mailto:gf@ewb.aov.de) |